

Begründung:

Der lokale Marktplatz ist das Aushängeschild und Gesicht einer Kommune. Hier findet das gesellschaftliche Leben und Miteinander statt. Deswegen ist eine starke Einzelhandelslandschaft in den Städten und Gemeinden nicht nur wegen des Steueraufkommens, sondern auch für eine hohe Aufenthaltsqualität wichtig.

Doch der Einzelhandel ist zunehmend Konkurrenz durch große Outlet-Stores und den immer wichtiger werdenden Online-Handel ausgesetzt. Unser Ziel muss es daher sein, den Einzelhandel vor Ort zu stärken. Der Handlungsdruck ist groß.

Die Stadt Wuppertal hat dies mit einem Pilotprojekt „Online-City-Wuppertal“ versucht. Dabei wurde durch die Firma Atalanda eine Art „Online-Marktplatz“ eingerichtet, in den Einzelhändler ihre Produkte einpflegen können. Die Lieferung der dort gekauften Sachen erfolgt bei einer Bestellung vor 17 Uhr noch am selben Tag durch einen Kurier-Dienst. So bekommen die Einzelhändler ohne großen Aufwand und Kosten ein digitales Gesicht und der Kunde kann sich günstig und unkompliziert informieren oder direkt bestellen.

Die Stadt Bad Honnef erhielt den Zuschlag im Landesförderprogramm „Digitalen und stationären Einzelhandel zusammendenken“. Der Ansatz ist ganzheitlich und integriert Stadt- sowie Regionalmarketing. Der lokale Handel ist aktiv einbezogen in den Prozess der Initialisierung.

Durch Vorstellung solcher Konzepte und deren Ergebnisse soll überprüft werden, inwiefern sich effiziente Ansätze auf die Städte und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises übertragen lassen und wie der Rhein-Sieg-Kreis dabei unterstützend tätig werden kann. Zudem sollen Chancen finanzieller Förderprogramme betrachtet und gelistet werden.

Es geht um die politische Gestaltung des digitalen Wandels. Der Rhein-Sieg-Kreis will sich fit machen für die digitale Gesellschaft. Dafür formuliert er konkrete Ziele wie höhere Attraktivität und Funktionalität der Innenstädte und fördert entsprechende Maßnahmen im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen,
gez.

Dr. Torsten Bieber
Martin Schenkelberg
Björn Franken MdL

Ingo Steiner
Burkhard Hoffmeister

f.d.R. Andreas Grünhage